

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Christian Grascha, Björn Försterling, Jan-Christoph Oetjen und Dr. Marco Genthe (FDP)

Stellenhebungen in der niedersächsischen Verwaltung

Anfrage der Abgeordneten Christian Grascha, Björn Försterling, Jan-Christoph Oetjen und Dr. Marco Genthe (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 21.09.2018

Im Einzelplan 04 des Haushaltsplanentwurfs 2019 der Landesregierung sind im Kapitel 04 06 zur Steuerverwaltung 176 Stellenhebungen vorgesehen. Die Personalausstattung der Steuerverwaltung ist ein elementarer Bestandteil für einen reibungslosen und funktionsfähigen Steuervollzug. Die Steuerverwaltung ist unverzichtbar für die Erfüllung staatlicher Aufgaben. Wie auch in anderen Verwaltungsbereichen wird es in den kommenden Jahren aufgrund der demografischen Entwicklung in der Gesellschaft und voranschreitender digitaler Prozesse innerhalb der Verwaltung zu Veränderungen der Personal- und Organisationsstrukturen kommen.

Aus der Antwort der Kleinen Anfrage zur schriftlichen Beantwortung von Abgeordneten der FDP-Fraktion (Drucksache 18/1276) vom 13. Juli 2018 geht hervor, dass in den kommenden Jahren (bis 2023) über alle Laufbahngruppen hinweg tendenziell mit steigenden Personalabgängen zu rechnen ist. Ebenso belasten vorzeitig auf Antrag bedingte Personalabgänge die Personalsituation. 2016 haben demnach 214 Personen, 2017 206 Personen und bis 30. Juni 2018 bereits 120 Personen die Steuerverwaltung verlassen.

Die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit einer Karriere in der Steuerverwaltung im Verhältnis zu privatwirtschaftlichen Angeboten hängt sehr stark von der Wertschätzung der Arbeit und auch den Bedingungen am Arbeitsplatz ab. Laut Antwort der Landesregierung ist die Steuerverwaltung auf diese Konkurrenzsituation „gut aufgestellt“, denn schließlich bietet diese „eine auch in der Wirtschaft anerkannte Ausbildung, attraktive und sichere Arbeitsplätze mit einem breiten und variablen Tätigkeitsspektrum sowie vielfältigen Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten. Durch Teilzeitmöglichkeiten und flexible Arbeitszeiten liegen beste Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor.“

1. Wie viele Stellenhebungen von welcher Besoldungsgruppe in welche höhere Besoldungsgruppe sind in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. August 2018 in der niedersächsischen Steuerverwaltung im Innendienst bzw. im Außendienst erfolgt (bitte einzeln nach Jahren, Besoldungsgruppen, Finanzämtern und Innen- bzw. Außendienst aufführen)?
2. Wie viele Stellenhebungen von welcher Besoldungsgruppe in welche höhere Besoldungsgruppe sind in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. August 2018 in der niedersächsischen Ministerialverwaltung erfolgt (bitte einzeln nach Jahren, Besoldungsgruppen, Kapitel 02 01, 03 01, 04 01, 05 01, 06 01, 07 01, 08 01, 09 01, 11 01, 15 01, 16 01 aufführen)?
3. Wie viele Stellenhebungen von welcher Besoldungsgruppe in welche höhere Besoldungsgruppe sind in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. August 2018 in der niedersächsischen Polizei erfolgt (bitte einzeln nach Jahren, Besoldungsgruppen aus Kapitel 03 20 aufführen)?
4. Wie viele Stellenhebungen von welcher Besoldungsgruppe in welche höhere Besoldungsgruppe sind in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. August 2018 in den niedersächsischen Justizvollzugseinrichtungen (bitte einzeln nach Jahren, Besoldungsgruppen aus Kapitel 11 05 aufführen)?
5. Wie viele Stellenhebungen von welcher Besoldungsgruppe in welche höhere Besoldungsgruppe sind in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. August 2018 in den niedersächsischen Gerichten erfolgt (bitte einzeln nach Jahren, Besoldungsgruppen, Kapitel 11 05, 11 08, 11 09, 11 10, 11 13, 11 16, 11 17, 11 18 aufführen)?

6. Wie viele Stellenhebungen von welcher Besoldungsgruppe in welche höhere Besoldungsgruppe sind in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. August 2018 in den niedersächsischen Schulen erfolgt (bitte einzeln nach Jahren, Besoldungsgruppen, Kapitel 07 07, 07 10, 07 11, 07 12, 07 13, 07 14, 07 11, 07 12, 07 13, 07 14, 07 17, 07 18, 07 20 aufführen)?

(Verteilt am 25.09.2018)